

SEKTION FUSSBALL

SV Aschach - U. Rohrbach 2:2 (1:2)

Torschütze: Haudum 2

Im letzten Spiel der Saison musste die heimische Mannschaft auswärts gegen SV Aschach antreten. Da die Mannschaft in den letzten 5 Spielen ungeschlagen war und auswärts bisher besser abschnitt als zu Hause, erhoffte man sich auch diesmal einen Punktezuwachs, der mit dem 2:2 Remis auch gegeben war. Leider konnte in diesem Spiel kein Mannschaftsteil zu seiner Normalform auflaufen, sonst wären beide Punkte nach Rohrbach gegangen. Schon kurz nach Beginn schoss Kuppler knapp außerhalb des Sechszehners auf das Tor, der Tormann konnte den Ball nicht bändigen und Herbert Haudum staubte zum 1:0 für Rohrbach ab. Nun drängte Aschach stark und die heimische Mannschaft hatte bange Minuten zu überstehen. Die Verteidigung brachte den Ball nicht weg und bei einem harmlosen Schuss, griff Tormann Laher lässig mit einer Hand nach dem Ball und zum Schrecken aller rollte der Ball langsam zum 1:1 ins eigene Gehäuse. Die Partie flaute nunmehr etwas ab und alles spielte sich im Mittelfeld ab. Bis zum Sechzehner wurde schön kombiniert, doch dann war man auf beiden Seiten mit dem Latein zu Ende. Kurz vor dem Halbzeitpfiff nahm Außendecker Stallinger H. ein Passball auf und ließ aus gut 20 Metern einen Bombenschuss auf das gegnerische Gehäuse los, der Tormann wehrte zwar noch ab, blieb jedoch benommen am Boden liegen und wieder war Mittelstürmer Haudum zu Stelle und drückte zum 2:1 Pausenstand ein. Nach dem Seitenwechsel boten sich der heimischen Mannschaft noch einige gute Möglichkeiten, die jedoch nicht verwertet werden konnten. Man hatte oft das Gefühl, dass sich die Stürmer um die Verantwortung drückten und in aussichtsreicher Position anstatt zu schießen, den Ball lieber einem anderen Kollegen zuschubsten. In einer kurzen Drangperiode der Gastgeber fiel aus einem indirekten Freistoß der Ausgleichstreffer, bei dem der Tormann wieder keine Abwehrbewegung zeigte. Auf jeden Fall hatte Tormann Laher diesmal seinen schlechtesten Tag erwischt, seit er in der Kampfmannschaft spielt. Die Außendecker Hannerer und Stallinger H. brauchten ebenfalls eine lange Anlaufzeit bis sie ihre Gegenspieler in den Griff bekamen. Stopper Mayrhofer fischte in den ersten 15 Minuten bedenklich, steigerte sich jedoch dann zu seiner gewohnt guten Form, ebenso wie sein Kollege Stadler. Das Mittelfeld konnte diesmal in der Besetzung Kuppler Öppinger Höllwirth nicht überzeugen. Im Angriff war Herbert Haudum einmal das Um und Auf. Fiel jedoch auch in der zweiten Hälfte zurück. Die beiden Außenstürmer Geretschläger und Stallinger R. hatte man auch schon besser gesehen.

Betrüblich die Feststellung, dass einige Spieler noch immer nicht wissen, wie man sich am Vortag auf ein Spiel vorbereitet.

Reserve: SV Aschach – U. Rohrbach 1:2 (1:1)

Tore: Pogliès, Doneus

Die Mannschaftsaufstellung:

	<u>Schwarz</u>		
<u>Natschläger</u>	<u>Stallinger W.</u>	<u>Obermüller</u>	Jell
	<u>Doneus</u>	<u>Kasper</u>	Binder
	<u>Buchinger</u>	<u>Pogliès</u>	Schopper

Nicht viel Chancen rechnete sich die ersatzgeschwächte Reservemannschaft gegen SV Aschach aus. War es doch Aschach, das den beiden führenden Teams Lichtenberg und Babenberg die einzigen Niederlage zufügte. Die junge Mannschaft wurde von Beginn weg in ihrer Hälfte eingeschnürt, doch wehrte sich energisch gegen einen frühen Führungstreffer. Leider fiel dieser dann ganz unglücklich. Doch nun zeigten unsere jungen Talente, dass sie auch Fußball spielen können. Nach einem schweren Foul an Buchinger schoss Schopper den Freistoß scharf aufs Tor, der gegnerische Tormann konnte den Ball nicht festhalten und Pogliès schoss zum 1:1 ein. Mit diesem Stand wurden auch die Seiten gewechselt. Kurz nach der Pause verschoss Aschach einen Handelfmeter, dann war wieder Rohrbach am Zug und nach schönem Doppelpassspiel mit Pogliès, erzielte Doneus das Siegestor.